

REGION

Neue Linienflugverbindung von Friedrichshafen nach Reykjavik

FRIEDRICHSHAFEN – Ab Mai 2006 kann dreimal pro Woche von Friedrichshafen aus nach Reykjavik und zurückgefliegen werden. Damit kann die isländische Hauptstadt erstmals von der Bodenseeregion aus direkt angefliegen werden. Wie der Friedrichshafener Flughafenchef Hans Weiss am Mittwoch mit-



teilte, ist die Destination für Reisende aus Süddeutschland, der Ostschweiz, aus Liechtenstein sowie Vorarlberg und Tirol bisher auf direktem Weg nicht erreichbar. Von Zürich aus muss meistens in Kopenhagen oder London umgestiegen werden. Von Friedrichshafen aus fliegt die 2003 gegründete isländische Billig-Fluggesellschaft Iceland-Express zwischen Mai und September jeweils dienstags, donnerstags und am Wochenende. (Red./apa)

Hochkarätige HSG-Konferenz

ST. GALLEN – Die HSG bietet ab diesem Wintersemester ein Novum: Master of Arts in Rechtswissenschaft und Ökonomie. Dieses Master-Programm verbindet das juristische Studium mit einer wirtschaftswissenschaftlichen Zusatzausbildung. Die strategische Idee des Lehrgangs: Oft verstehen sich Juristen und Ökonomen gegenseitig ungenügend. Überspitzt formuliert: Juristen sind in den Augen von Ökonomen Problemsucher und Verhinderer. Ökonomen sind in den Augen von Juristen regellose Sachverhaltsanalytiker. Zahlreiche Probleme von Firmen sind nicht zuletzt auf fehlendes gegenseitiges Verständnis zurückzuführen.

Zum Auftakt dieser neuen Master-Ausbildung findet an der HSG am Freitag, 28. Oktober, ab 9 Uhr, eine hochkarätige Konferenz statt: «New Frontiers of Law and Economics». Internationale Top-Referenten wie Richard A. Posner nehmen zu dieser neuen wissenschaftlichen Bewegung und deren Anwendungsfelder Stellung. (PD)

5. Ostschweizer Technologie-Symposium

ST. GALLEN – Am 4. November findet auf dem Olma-Areal in St. Gallen das 5. Ostschweizer Technologie-Symposium statt. Vorgestellt werden Neuheiten, die kurz vor oder bereits in der Phase der Markteinführung stehen. Vor allem für kleinere und mittlere Unternehmen (KMU) sei es wichtig, sich über neue Technologien zu informieren, um deren Bedeutung für die eigene Firma zu erkennen, teilten die Organisatoren am Mittwoch mit. 200 Geschäftsführer, Entwickler, Konstrukteure und Produktionsleiter nehmen am Symposium teil. Parallel dazu findet eine Kontaktbörse für Vertreter von Forschung, Hochschulen und Industrie statt. Organisiert wird das Symposium vom Produktions- und Technologieverbund Ostschweiz und der Fachhochschule Ostschweiz. Die Industrie- und Handelskammer St. Gallen-Appenzell hat das Patronat übernommen. (sda)

Schwungvoller Handel

Erster Börsentag für Käufer von Leica-Geosystems, Hexagon in der Schweiz

ZÜRICH – Das Börsendebüt des schwedischen Vermessungstechnikers Hexagon an der Schweizer Börse SWX ist gelungen. Nach verhaltenem Beginn hat sich der Handel belebt. Insgesamt wurden 46 392 Aktien gehandelt.

Bis Börsenschluss kletterte die Aktie auf 29.45 Franken, nachdem sie am Morgen bei 29 Fr. gestartet war. Gleichzeitig wechselten an der Stockholmer Börse 746 359 Titel die Hand. Der Kurs notierte bei 181.50 Kronen. Das sind 3,71 Prozent weniger als am Vortag.

Hexagon hatte nach der Übernahme des Ostschweizer Vermessungstechnikspezialisten Leica-Geosystems eine Zweitkotierung seiner B-Aktien an der Schweizer Börse vorgenommen. Dafür sollen die Leica-Aktien dekotiert werden, von denen die Schweden mittlerweile über 98 Prozent besitzen. Wann dies der Fall sein wird, ist



Hexagon hatte nach der Übernahme von Leica-Geosystems eine Zweitkotierung an der SWX vorgenommen.

noch offen. Bei der SWX sei noch kein Dekotierungsantrag eingetroffen, sagte ein Börsen-Sprecher der Nachrichtenagentur AWP. Das Verfahren zur Kraftloserklärung der restlichen wenigen Aktien sei ein-

geleitet, sagte ein Leica-Sprecher. Haupthandelsplatz für die Hexagon-Aktien ist die Stockholmer Börse. Zusätzlich werden die Titel noch an den Börsen Frankfurt, Stuttgart und Berlin-Bremen ge-

handelt. Neben den börsenkotierten 66 668 111 B-Aktien hat Hexagon auch 3,15 Mio. A-Aktien herausgeben. Während die B-Aktie lediglich ein Stimmrecht hat, hat die A-Aktie zehn Stimmrechte. (sda)

«Unruhe als Erfolgskonzept»

Wirtschaftsforum am 10. November im Bregenzer Festspielhaus

BREGENZ – Prominente Referenten, der Gedankenaustausch mit allen, die in der Vorarlberger Wirtschaft Rang und Namen haben, und das attraktive Ambiente des Festspielhauses: Das macht auch heuer wieder den Reiz des «Vorarlberger Wirtschaftsforums» aus.

Es findet am 10. November im Festspiel- und Kongresshaus Bregenz statt. Erwartet werden wie in den Vorjahren rund 600 Gäste aus Vorarlberg und den angrenzenden Regionen.

Das Generalthema lautet heuer: «Unruhe als Erfolgskonzept – Veränderungen als Chance annehmen und profitieren». Aus Liechtensteiner und Schweizer Sicht ist sicher das Referat des Industriellen Mirko Kovats von besonderem Interesse. Der Unaxis-Eigentümer hat fix zu-



Das «Vorarlberger Wirtschaftsforum» am 10. November steht unter dem Generalthema «Unruhe als Erfolgskonzept – Veränderungen als Chance annehmen und profitieren».

gesagt, seine Vorstellungen von Industrie- und Wirtschaftspolitik darzulegen.

Die Schweiz wird sich auch beim Vortrag von Betty Zucker wiederfinden: «Chronische Unruhe – ein Rezept für den Misserfolg?» lautet die Frage, auf die die Zürcher Managementberaterin die Antwort hat.

Die Wissenschaft ist durch Dr. Peter Bofinger, Mitglied des deutschen «Weisenrats» und Professor für Volkswirtschaftslehre in Würzburg vertreten. Er wird die Zuhörer(innen) davon überzeugen, dass wir «besser sind als wir glauben» und «Strategien für den Aufschwung» skizzieren. In eine ähnliche Kerbe schlägt Dr. Peter Kruse, Geschäftsführender Gesellschafter des Bremer Beratungsunternehmens «next practice». Er spricht über «Erfolgreiches Management von Instabilität».

Aus der Praxis eines Unternehmers berichten wird Dr. Rudolf Knünz, Finanzchef der Cross-Beteiligungsgruppe, die unter anderem die KTM-Motorradgruppe zu neuen Höhenflügen geführt hat und zu den Schwergewichten der österreichischen Industrielandschaft zählt.

Den Abschluss bildet der Erfahrungsbericht des Wüstenwanderers Bruno Baumann. Er wird zeigen, welche Voraussetzungen notwendig waren, um eines der letzten grossen Abenteuer erfolgreich zu bestehen: Die Durchquerung der Wüste Gobi im Alleingang.

Inklusive Bewirtung und Gratisparkplatz kostet die Teilnahme 200 Euro (zuzüglich MWSt.). Anmel-

ANZEIGE



22. Internationales Vorarlberger Wirtschaftsforum
Do., 10. November 2005, Festspiel- und Kongresshaus Bregenz

Unruhe als Erfolgskonzept
Veränderung als Chance annehmen und profitieren

Aktion: Casino-Business-Women
Das Casino Bregenz unterstützt im Rahmen der Casino-Damentage die Teilnahme von Frauen am Vorarlberger Wirtschaftsforum 2005 mit einem 50-Euro-Businessjeton. Das heißt, alle Frauen zahlen statt 200 nur 150 Euro (exkl. 20% MwSt.) für den Besuch des Wirtschaftsforums.

Firmenbonus: Bei einer gemeinsamen Anmeldung ab 3 Teilnehmern pro Unternehmen erhält jeder dieser Mitarbeiter € 20,- Firmen-Rabatt.

Jetzt anmelden!

http://wirtschaftsforum.vol.at oder per Tel.: 0800 1036 0601

Vorarlberger Wirtschaftsforum Internationale Wirtschaftstagung
Eine Initiative von

ANZEIGE

Tel.: 00423 235 67 22
www.bnpparibas-am.com
BNP PARIBAS
ASSET MANAGEMENT
Representants in Liechtenstein
Verwaltungs- und Privatbank AG
Auluststrasse 6, FL 9490 Vaduz

ASSET ALLOCATION Währung 24. 10. 2005

Aktiefonds	Währung	24. 10. 2005
PARVEST ASIA	USD	207.39
PARVEST AUSTRALIA	AUD	494.49
PARVEST CHINA	USD	146.32
PARVEST CONVERGING EUROPE	EUR	112.12
PARVEST EMERGING MARKETS	USD	217.52
PARVEST EMERGING MARKETS EUROPE	EUR	133.78
PARVEST EURO EQUITIES	EUR	125.55
PARVEST EURO SMALL CAP	EUR	178.12
PARVEST EUROPE	EUR	53.48
PARVEST EUROPE ALPHA	EUR	103.12
PARVEST EUROPE DIVIDEND	EUR	63.98
PARVEST EUROPE DYNAMIC GROWTH	EUR	175.22
PARVEST EUROPE FINANCIALS	EUR	102.99
PARVEST EUROPE MID-CAP	EUR	358.86
PARVEST EUROPE OPPORTUNITIES	EUR	163.21
PARVEST EUROPE VALUE	EUR	141.55
PARVEST EUROPE 90 EURO	EUR	998.40
PARVEST FRANCE	EUR	399.92
PARVEST HOLLAND	EUR	147.94
PARVEST ITALY	EUR	66.17
PARVEST JAPAN	JPY	4673.00
PARVEST JAPAN SMALL CAP	JPY	6078.00
PARVEST LATIN AMERICA	USD	168.70
PARVEST SWITZERLAND	CHF	551.20
PARVEST UK	GBP	98.30
PARVEST US SMALL CAP	USD	391.76
PARVEST US VALUE	USD	103.85
PARVEST USA	USD	73.79
PARVEST WORLD	USD	128.20
PARVEST WORLD PRESTIGE	USD	240.89
PARVEST WORLD RESOURCES	USD	166.44
PARVEST WORLD TECHNOLOGY	USD	86.71
Goldmarktfonds		
PARVEST ABS	EUR	101.75
PARVEST FONIA	EUR	191.74
PARVEST SHORT TERM (CHF)	CHF	289.28
PARVEST SHORT TERM (DOLLAR)	USD	179.98
PARVEST SHORT TERM (EURO)	EUR	186.32
PARVEST SHORT TERM (STERLING)	GBP	168.63
Portfolio Fonds		
PARVEST ABSOLUTE RETURN (EURO)	EUR	103.98
PARVEST ABSOLUTE RETURN - (EURO)	EUR	107.08
PARVEST BALANCED (EURO)	EUR	186.97
PARVEST BALANCED (USD)	USD	191.74
PARVEST CONSERVATIVE (EURO)	EUR	121.56
PARVEST DYNAMIC (EURO)	EUR	114.65
Rentenfonds		
PARVEST ASIAN BOND	USD	199.48
PARVEST ASIAN CONVERTIBLE BOND	USD	220.32
PARVEST EMERGING MARKETS BOND	USD	222.55
PARVEST FONIA PLUS	EUR	123.81
PARVEST FONIA PLUS PREMIUM	EUR	100.30
PARVEST EURO BOND	EUR	151.58
PARVEST EURO BOND PREMIUM	EUR	102.06
PARVEST EURO GOVERNMENT BOND	EUR	267.33
PARVEST EUROPEAN BOND	EUR	267.22
PARVEST EUROPEAN BOND OPPORTUNITIES	EUR	134.36
PARVEST EUROPEAN CONVERTIBLE BOND	EUR	112.53
PARVEST EURO CORPORATE BOND	EUR	126.87
PARVEST EURO INFLATION LINKED BOND	EUR	111.65
PARVEST EURO SHORT TERM BOND	EUR	101.33
PARVEST WORLD BOND	USD	34.45
PARVEST WORLD ANNUAL TERM BOND	EUR	133.92
PARVEST SCANDINAVIAN BOND	DKK	1870.16
PARVEST SWISS FRANK BOND	CHF	263.74
PARVEST US DOLLAR BOND	USD	325.18
PARVEST US HIGH YIELD BOND	USD	130.16
PARVEST JAPAN YEN BOND	JPY	19944.00